

Zehn Beispiele für Red flags/ Warnzeichen für AML und CTF:

- 1 Geschäftsbeziehungen scheinen ungewöhnlich zu sein oder scheinen so strukturiert zu sein, dass die ursprünglichen Finanzierungsquellen und/oder die Identität der Personen mit echtem wirtschaftlichem Interesse an der Versicherungspolice verschleiert werden.
- 2 Es gibt Hinweise darauf, dass die Vermögenswerte aus kriminellen Aktivitäten stammen.
- 3 Der Kunde ist in Hochrisikobranchen tätig, von denen bekannt ist, dass sie anfällig für Geldwäsche sind, z. B. der Handel mit Luxusgütern.
- 4 Der Vertragszweck ist nicht ersichtlich oder wirtschaftlich nicht sinnvoll.
- 5 Es wird eine Geschäftsbeziehung mit Domizilgesellschaften/Briefkastenfirmen begründet.
- 6 Unklare Beziehungen zwischen den Versicherungspartnern (Versicherungsnehmer, wirtschaftlicher Eigentümer, Begünstigter, Versicherte Person) und Transaktionen werden im Namen und/oder zugunsten Dritter durchgeführt.
- 7 Policen werden vor Ablauf gekündigt, zurückgekauft oder verfallen, ohne Rücksicht auf (Rückkaufs-)Abschläge / hohe Gebühren.
- 8 Ungewöhnliche Anweisungen zur Abwicklung von Transaktionen, einschliesslich Zahlungen an scheinbar nicht verbundene Parteien.
- 9 Ungewöhnliche Anweisungen für die Abwicklung von Transaktionen, einschließlich Zahlungen an eine andere Jurisdiktion als die des Wohnsitzes des Kunden.
- 10 Policen werden kurz nach einem Wechsel des Eigentümers oder des Begünstigten gekündigt, zurückgekauft oder verfallen.

